

EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT

70012 STUTTGART, 2011-09-07

POSTFACH 10 13 42

Telefon 0711 2149-0

Sachbearbeiter – Durchwahl

KR Dr. Frank Zeeb –523

E-Mail: frank.zeeb@elk-wue.de

AZ 50.23 Nr. 183/1.1

An die

Evang. Pfarrämter,

die gewählten Vorsitzenden der Kirchengemeinderäte

(Nr. 13/2011)

und der Kirchenbezirkssynoden, Kirchenpflegen

und Bezirksopfersammelstellen

über die Evang. Dekanatämter

- Dekane und Dekaninnen sowie

Schuldekaninnen und Schuldekane –

Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt 2011 Handreichung zur Friedensdekade

Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt 2011

Unter dem Motto „Gier – Macht – Krieg“ werden Kirchengemeinden und interessierte Gruppen in diesem Jahr eingeladen, sich mit Gottesdiensten und weiteren Veranstaltungen an der Friedensdekade vom 6. – 16. November zu beteiligen.

Die Arbeitshilfe enthält neben einer Predigthilfe und liturgischen Anregungen zu Lukas 12,16-21 in Verbindung mit Sprüche 14,34 (dem Tagesspruch für Buß- und Betttag) auch Informationen über weiteres Material zur Friedensdekade (Plakate, Texte, Dias u. a.), welches beim Knotenpunkt e.V. (Details siehe dritte Umschlagseite bzw. Seite 5 des Heftes) oder unter www.friedensdekade.de bestellt werden kann.

Der traditionell für den vorletzten Sonntag im Kirchenjahr (13. November 2011, Volkstrauertag) vorgesehene Gottesdienst kann auch an einem anderen Termin in der Friedensdekade gehalten werden. Wir regen an, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die örtlichen ökumenischen und Initiativgruppen in die Vorbereitung und Durchführung einbezogen werden.

Handreichung für Kirchengemeinden zur Friedensdekade 2011

Diese Materialsammlung wird herausgegeben von der „Arbeitsgemeinschaft Dienste für den Frieden“ (AGDF). Sie enthält neben einer Predigthilfe und liturgischen Anregungen zu Lukas 16,1-9 und einigen Aufsätzen ihrerseits Informationen über weiteres Material zur Friedensdekade (Plakate, Texte, Dias u. a.), welches beim Knotenpunkt e.V. (Details siehe dritte Umschlagseite) oder unter www.friedensdekade.de bestellt werden kann.

Eine Formulierung der Kollektenbitte finden Sie auf Seite 21 des Heftes.

Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel

Neu erhalten Sie in diesem Jahr zu Ihrer Kenntnis einen Flyer, der den bisherigen Rüstungsexportbericht ersetzt. „Ohne Rüstung leben“ ist eine der Trägerorganisationen dieser Aktion, die sich neugegründet hat und deren Gründer am 1. September 2011 den Aachener Friedenspreis erhielt. Eine Empfehlung des Oberkirchenrates, diese Aktion durch Unterschriften oder Spenden zu unterstützen, ist damit nicht verbunden.

Opfer für Friedensdienste 2011

Der Oberkirchenrat empfiehlt, im Rahmen des Kollektenplans 2011 im Zusammenhang mit dem „Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt“ oder am vorletzten Sonntag im Kirchenjahr bzw. an einem sonstigen, von landeskirchlichen Opfern freien, Sonntag ein Opfer für Friedensdienste zu beschließen.

Wir bitten darauf zu achten, dass das Opfer für Friedensdienste vom Kirchengemeinderat entweder für die Arbeit der „Aktionsgemeinschaft für den Frieden e.V.“ insgesamt oder speziell für einzelne Mitglieder derselben (siehe Liste ab Seite 30 in der ‚Handreichung‘) bestimmt werden kann.

Damit keine Verzögerung bei der Abrechnung entsteht, bitten wir der Bezirksopfersammelstelle mitzuteilen, wenn kein Sonderopfer gegeben wurde. Die Bezirksopfersammelstellen sollten das Opfer für Friedensdienste bis **spätestens 15. Januar 2012** mit dem Oberkirchenrat abrechnen.

Die Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V., Landesverband Baden-Württemberg, findet ebenfalls wieder im November statt.

Dr. Frank Zeeb
Kirchenrat

Anlagen: Je ein Exemplar

- „Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt 2011“
- „Handreichung zur Friedensdekade 2011“ mit Bestellkarte für die Pfarrämter
- Aufruf von Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel

Sie können die Rundschreiben auch im Internet finden unter:

<http://rundschreiben.elk-wue.de>